
Subject: ActiveX-Komponente über LV aufrufen

Posted by [Sören Ebser](#) on Tue, 02 May 2006 12:11:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe mit einem völlig banalen ActiveX-Aufruf aus LabView heraus ein Problem:
Wir steuern ein externes Digital-O/I "Grab" (Beckhoff-Klemmen) über ein in Visual-C++ selbstgeschriebenes ActiveX-Steuererelement an. Wenn das .ocx nun aus einem Visual-XY Programm heraus aufgerufen wird gibt es für uns ausreichend schnelle und stabile Refreshraten. Wird derselbe Aufruf aus LabView heraus gemacht mit einem VI, das lediglich den Methodenknoten kapselt, sind die Zeiten nicht nur deutlich länger sondern vor allem auch extrem unterschiedlich in der Dauer. Ich speche hier von einem Faktor 3-4 zwischen verschiedenen Aufrufen innerhalb einer Schleife.

Vor allem irritiert mich die instabile Ausführungsdauer. In der Visual-Umgebung auf derselben Hardware hat man Zeiten unterhalb 10 ms, in der LabView-Umgebung sind 35 ms normal mit Ausreißern bis in den 100 ms-Bereich, aber auch nach unten in den Bereich um 10 ms.

Die Schwankungen hab ich definitiv auf den Aufruf zurückverfolgen können, also schließe ich den restlichen LabView-Code aus, andererseits hat die .OCX auch bewiesen, dass sie es (Aus VB heraus aufgerufen) besser kann.

Hat jemand so ein Verhalten schon mal beobachtet? Wo kann ich bei der Ursachensuche noch ansetzen?

MfG

Sören Ebser
